



SC Rennsteig Steinbach am Wald e.V.

www.scrennsteig.de

Jahreshauptversammlung 2000 Thomas Gohlke neuer Vorsitzender des SC Rennsteig

SC Rennsteig nun auch im Internet - Viele Amtsniederlegungen

Seine alljährliche Jahreshauptversammlung hielt der SC Rennsteig im Sportheim des Vereins ab. Auf dem umfangreichen Programm standen neben den Berichten der einzelnen Abteilungen vor allem die Wahl der neuen Vorstandschaft sowie die offizielle Präsentation der Internetseiten des Vereins. Obwohl der Verein hoffnungsvoll in die Zukunft blicken kann, war die Sitzung dennoch von einer Vielzahl an personellen Rücktritten geprägt.

Zu der mit 66 Mitgliedern außerordentlich gut besuchten Veranstaltung begrüßte Vorsitzender Hans Teifel die anwesenden Mitglieder. Sein besonderer Gruß galt dem 2. Bürgermeister Dieter Haase sowie allen anwesenden Gemeinderäten. Außerdem wünschte er dem langjährigen Sportfreund Alois Sticker, der nach einem schweren Unfall im Krankenhaus liegt, - auch im Namen aller Mitglieder - gute Besserung. Zu Beginn seines Vortrags gab der Vorsitzende den aktuellen Mitgliederstand von 296 bekannt. Da Vorsitzender Teifel bei den anstehenden Neuwahlen nicht mehr für den Posten des 1. Vorsitzenden kandidierte, nutzte er die Gelegenheit auf seine sechsjährige Amtszeit zurückzublicken. So konnte er die Realisierung des Sportheimanbaus, der Beleuchtung des Sportheimzubringers als auch sonstige Investitionen in die Infrastruktur des Sportheimes als die wichtigsten Ereignisse seiner Amtszeit nennen. In diesem Zusammenhang dankte er einmal mehr Ludwig Neubauer, der im letzten Jahr durch eine großzügige Spende die Dachdeckerarbeiten des Sportheimanbaus finanzierte. Ferner verwies Hans Teifel in seinem Rückblick auf den Einsatz seines Vorgängers Klemens Löffler, ohne dessen Initiative wohl keine Sportanlage in dieser Größenordnung realisiert worden wäre, und dankte ihm für sein Engagement. Besonders stolz war Vorsitzender Teifel auf die Tatsache, dass er dem neu zuwählenden Vorstand zwei intakte und ausbaufähige Seniorenmannschaften mit guten Zukunftsperspektiven übergeben kann. Zum Schluß seiner Ausführungen nahm der Vorsitzende die Gelegenheit wahr und bedankte sich bei allen, die ihm während seiner Amtszeit mit Rat und Tat zur Seite standen. Besonders bedankte er sich sowohl bei Dieter Haase, der ihm eine Menge Arbeit abnahm, als auch dem Sportheimpächtern Familie Gohlke.

Kassier Klaus Trebes gab wie gewohnt einen detaillierten Finanzbericht für das Jahr 1999 ab. Der negative Kassenvortrag von 6.000 DM aus dem Vorjahr, sorgte dafür, dass im Laufe des letzten Jahres äußerst sparsam gewirtschaftet wurde. Nicht ohne Stolz konnte Klaus Trebes jedoch verkünden, dass zum Ende des Kalenderjahres 1999 ein positiver Bestand von ca. 4.000 DM auszuweisen war. Die beiden Kassenprüfer Georg Trebes und Karl-Heinz Häußler, die dem Kassier eine einwandfreie Buchführung attestierten, baten die Mitglieder um seine Entlastung, die einstimmig erfolgte. Ferner gratulierten die

beiden Kassenprüfer sowohl dem Kassier als auch der Vorstandschaft dazu, dass sie den Sportheimanbau ohne die Aufnahme zusätzlicher Kredite realisieren konnten.

Die sportlichen Ereignisse des abgelaufenen Jahres gaben die Berichte der einzelnen Sparten- und Abteilungsleiter wieder. Klaus Löffler, Abteilungsleiter Fußball, der ebenfalls nicht mehr zur Wahl stand, ließ die Arbeit der Seniorenmannschaften aus seiner Sicht Revue passieren. Bereits zu Beginn der Saison 1999/2000 habe man die 1. Mannschaft gezielt verstärkt und setzte sich als Ziel, um die Vergabe der Aufstiegsplätze in der Kreisklasse ein Wörtchen mitzureden. Die Vorbereitung und nicht zuletzt die Ergebnisse im DFB-Pokal auf Kreisebene, bei dem man erst im Finale mit 1:6 gegen den Bezirksligisten VfR Johannistahl gestoppt werden konnte, bestätigten auch diese Hoffnung und man ging zuversichtlich in die Saison. Zur Zeit belegt man nach einer bisher guten Saison den dritten Platz und kann sich berechnete Hoffnungen machen, in den Kampf um die Aufstiegsplätze einzugreifen. Jedoch appellierte Klaus Löffler an jeden einzelnen Spieler weiterhin mit Fleiß und Ehrgeiz sowohl im Spiel als auch im Training für dieses Ziel zu kämpfen. Abschließend bedankte sich auch Löffler bei denjenigen, die ihn während seiner Amtszeit unterstützten und wünschte der neu zu wählenden Vorstandschaft alles Gute. Reserve-Spielleiter Thimo Hess konnte berichten, dass auch die Reserve-Mannschaft von dem jungen Kader des SC Rennsteig profitiere und nicht unverdient den zweiten Platz bei den Reserve-Mannschaften belege. Trotz dieser Erfolge sah er sich jedoch gezwungen sein Amt zur Verfügung zu stellen. Jugendleiter Werner Löffler, der ebenfalls letztmalig seinen Bericht abgab, blickte zurück auf seine Arbeit. So konnte er mit Stolz berichten, dass es schon viele Spieler aus den Jugendmannschaften zum Stammspieler in der 1. Mannschaft gebracht haben, was abgesehen von Tabellenplätzen und Meisterschaften für ihn das Wichtigste gewesen sei. Für die aktuelle Saison konnte er für die A-Jugend einen 1. Tabellenplatz und für die B-Jugend einen gesicherten Mittelfeldplatz verkünden.

Auch die Schülermannschaften, die ebenso wie die Jugendmannschaften in Spielgemeinschaften mit Nachbarvereinen organisiert sind, konnten Erfolge vermelden. Klaus Neubauer, der den Bericht von Schülerleiter Hildebrandt vorlas, berichtete von gesicherten Mittelfeldplätzen und einer ausreichenden Anzahl an fußballbegeistertem Nachwuchs. Der Abteilungsleiter Altliga, Peter Hildebrandt, ging in seinem Bericht auf die zahlreichen Aktivitäten seiner Mannschaft ein. Dazu gehörte u.a. die Teilnahme an diversen Sportfesten und Pokalturnieren. Allerdings bemängelte er die mangelnde Bereitschaft, die dazu führte, dass nicht mehr Spiele der Altliga stattfinden konnten. Für die Sparte Wintersport konnte Abteilungsleiter Gerhard Fiedler berichten, dass die beabsichtigte Kooperation mit der Volksschule Windheim leider nicht so funktionierte, wie er es sich erhofft hatte und somit die Sparte Wintersport nur noch auf dem Papier existent sei und er deshalb sein Amt zur Verfügung stelle. Im Anschluß an seinen Bericht wurde von der Vollversammlung eine Beibehaltung der Sparte Wintersport kontrovers diskutiert. Schließlich einigte man sich jedoch darauf, dass die Abteilung dennoch weitergeführt werde. In der anschließenden Wahl konnte mit Andreas Gohlke gleich ein Nachfolger für diese Abteilung gefunden werden.

Die Internetseiten des Vereins, die seit kurzem unter www.scrennsteig.de abrufbar sind, präsentierte Christian Martin der Mitgliedervollversammlung. In seinem Vortrag ging er darauf ein, dass besonders das Internet dem Verein eine wichtige Plattform bieten könne, um sich einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen und für ein positives Image des Vereins zu sorgen. So sollen die Internetseiten des Vereins zum einen aktuelle Nachrichten rund um den Verein präsentieren, jedoch soll aber auch die Rückbesinnung auf die langjährige Geschichte nicht zu kurz kommen, was sich in einem umfangreichen Archiv mit alten Pressetexten und Fotos äußert. Im Anschluß an seinen Vortrag lud er die Mitglieder dazu ein, auf einem eigens im Sportheim aufgestellten PC, sich einmal mit eigenen Augen ein Bild vom Internetauftritt des Vereins zu machen.

Als letzten Tagesordnungspunkt standen die Neuwahlen der Vorstandschaft auf dem Programm. Walter Müller, von der Vollversammlung zum Wahlausschussvorsitzenden

bestimmt, sorgte zusammen mit Dieter Haase und Georg Trebes für die konsequente und reibungslose Durchführung der Wahlen. Nachdem die alte Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde, brachten die Neuwahlen folgende Ergebnisse: Neuer 1. Vorsitzende wurde Thomas Gohlke. Zu seinem Stellvertreter wurde Klaus Neubauer gewählt. Den Posten des Schriftführers übernahm Christian Martin. Ferner werden sich wie bisher Klaus Trebes als Kassier um die finanziellen Belange des Vereins, Wunnibald Löffler als Spielleiter um die 1. Mannschaft und Ewald Gohlke um die Pflege der Rasenplätze kümmern. Außerdem werden Wolfram Wich (Platzkassier), Karl-Heinz Häußler und Georg Trebes (Kassenprüfer) sowie Peter Hildebrandt (Altliga) auch unter der neuen Vorstandschaft ihre Aufgaben weiter wahrnehmen. Die Belange der Schüler- und Jugendmannschaften werden in Zukunft Peter Hildebrandt, Joachim Neubauer und Michael Lindenberger als Dreigestirn vertreten. Neu gewählt wurde auch Bernd Neubauer als Reserve-Spielleiter. Lediglich für den Posten des Abteilungsleiters Fußball fand sich aus der Versammlung heraus kein Nachfolger, so dass die beiden Vorsitzenden Thomas Gohlke und Klaus Neubauer sich bereit erklärten, vorerst kommissarisch diesen Posten zu übernehmen. Als Ausschußmitglieder wurden ferner noch Jürgen Straßner, Gerhard Fiedler, Otto Koch und Astrid Gohlke gewählt. Das lange und teilweise zähe Ringen um die Vergabe einzelner Posten brachte aber auch zum Vorschein, dass ohne jegliche Vorgespräche und Postenabsprachen solche Neuwahlen äußerst schwer durchzuführen sind, da sich meist aus der Mitgliederversammlung heraus schwer jemand Geeigneter bestimmen lässt.

Mit der Antrittsrede des neuen Vorsitzenden Thomas Gohlke, der neben dem Dank an die alte Vorstandschaft kurz seine Visionen und zukünftigen Schwerpunkte darlegte, schloß die Mitgliederversammlung.

Bericht: Christian Martin